

Deutscher Gehörlosen- Bund e.V.
6. Deutsche Kulturtage der Gehörlosen in Potsdam,
17. – 19. Mai 2018



POTSDAM
Unsere Kultur mit
Gebärdensprache:
**inklusiv und
gleichwertig**

Interview mit Robert Remarque Grund

Forum „Entwicklungszusammenarbeit“

**„NAUWU = *Nothing About Us Without Us*
in der Entwicklungszusammenarbeit/„Nachhaltige Entwicklung für alle“**

(Frage wird nicht gevoict)

Ich war sehr überrascht, dass so viele Leute da waren, weil ich das Gefühl hatte, die Deutschen interessiert das gar nicht so sehr. Es hat mich gefreut, dass sehr viele gekommen sind und sich diesen Vortrag angeschaut haben. Ich habe das auch schon ein paar Mal erlebt, dass Gehörlose sich dann unterhalten und wegschauen. Aber es waren alle sehr interessiert, das fand ich sehr schön.

Du hast ja viel Erfahrung in Nordkorea gesammelt, wie sieht der Bedarf nach Entwicklungszusammenarbeit aus?

Naja, der Bedarf besteht ja überall. In Deutschland haben wir auch einen hohen Nachholbedarf, in Nordkorea war sozusagen fast alles neu. Das war eine Arbeit von Anfang an, also Dolmetscher zu organisieren, mit den Gehörlosen in ein Netzwerk zu treten, Dolmetscher zu finden, die dann den Kontakt zu den Politikern aufnehmen. Das hatten wir in Deutschland immerhin, aber natürlich gibt es hier auch viel zu tun, aber auf einer anderen Ebene. Es hat mich gefreut, dass heute so viele gekommen sind, denn ich denke, dass wir eine wirklich gute Zusammenarbeit international benötigen. Dass Gehörlose in allen Ländern der Welt zusammenarbeiten. Wir werden eine immer kleinere Gemeinschaft, denke ich, und wir müssen Informationen in Zukunft besser austauschen

Was hältst du denn für eine gute Möglichkeit?

Tja, das Problem ist, die Gehörlosen sind ja chronisch pleite. In Bayern läuft es vielleicht ganz gut, aber in anderen Ländern ist häufig kein Geld vorhanden, und das ist nicht nur in Deutschland so, sondern auch anderswo. Und ich denke, wir müssen unsere Einstellung ändern und inklusiv denken und in die Gesellschaft gehen mit den Hörenden zusammenarbeiten. Und ich denke, es gibt Institutionen, die haben Interesse, und das ist auch nicht schlecht.

Das Interview wurde geführt von Benjamin Busch, Projektkoordinator der 6. Deutschen Kulturtage der Gehörlosen in Potsdam. (Verschriftlichung des Interviews, welches in DGS geführt wurde)

Mehr unter: www.gehoerlosen-kulturtage.de